

Medienmitteilung

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

VP Bank steigert den Konzerngewinn im ersten Halbjahr 2026 auf CHF 32.4 Mio.

Vaduz, 25. August 2026

Die VP Bank steigerte ihren Konzerngewinn im ersten Halbjahr 2026 um 12.7 Prozent auf CHF 32.4 Mio. Das Wachstum im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft glich den rückläufigen Zinserfolg aus und die konsequente Kostendisziplin erhöhte die Profitabilität weiter. Erfreulich entwickelten sich auch die betreuten Kundenvermögen.

Die wichtigsten finanziellen Ergebnisse

- Die **betreuten Kundenvermögen** erhöhten sich um 6.4 Prozent auf CHF 57.1 Mrd. Zum Wachstum trugen ein **Netto-Neugeldzufluss** von CHF 1.4 Mrd. (annualisiert 5.2 Prozent) sowie eine positive Marktperformance bei.
- Der **Geschäftsertrag** belief sich auf CHF 171.6 Mio. und liegt damit 2.2 Prozent unter der Vorjahresperiode. Während der höhere Kommissions- und Dienstleistungserfolg den tieferen Zinserfolg vollständig kompensierte und der Erfolg aus Finanzanlagen von höheren Dividendenerträgen profitierte, waren die Erträge im Handelsgeschäft sowie der übrige Erfolg rückläufig.
- Der **Geschäftsaufwand** sank um 5.3 Prozent auf CHF 135.2 Mio. Das disziplinierte Kostenmanagement führte zu einer tieferen Kostenbasis. Personalaufwand, Sachaufwand und Abschreibungen gingen zurück. Demgegenüber lagen Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste über dem niedrigen Vorjahreswert.
- Der **Konzerngewinn** erhöhte sich um 12.7 Prozent auf CHF 32.4 Mio.
- Die **Cost/Income Ratio** sank gegenüber der Vorjahresperiode um 2.7 Prozentpunkte auf 78.8 Prozent. Damit steigerte die VP Bank ihre operative Effizienz erneut.
- Die **Bilanzsumme** stieg seit Ende 2025 um 7.3 Prozent auf CHF 11.5 Mrd. Das **Verhältnis von Krediten zu Kundeneinlagen** lag bei 61.3 Prozent.
- Die VP Bank verfügt weiterhin über eine starke **Kapital- und Liquiditätsausstattung**. Die **Tier-1-/CET1-Ratio** erhöhte sich gegenüber Ende 2025 auf 26.0 Prozent und die **Liquidity Coverage Ratio (LCR)** lag mit 157.6 Prozent deutlich über den regulatorischen Anforderungen.

Fortschritte bei Strategie und Effizienz

Im ersten Halbjahr 2026 setzte die VP Bank die Umsetzung ihrer strategischen Ausrichtung fort. Im Fokus standen die weitere Stärkung des Vertriebs, die Gewinnung von Neukundengeldern sowie die nachhaltige Verbesserung der operativen Effizienz. Die im Vorjahr umgesetzten Effizienzmassnahmen wirkten sich weiterhin positiv auf die Kostenbasis aus. Gleichzeitig machten sich die Wachstumsinitiativen bemerkbar, insbesondere im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. Die Bilanzqualität blieb auf weiterhin hohem Niveau.

Urs Monstein, Group CEO der VP Bank: «Trotz eines anhaltend anspruchsvollen Zins- und Währungsumfelds konnten wir unseren Gewinn weiter steigern. Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, die den rückläufigen Zinserfolg vollständig

kompensieren konnte. Darauf bauen wir auf und setzen unseren Fokus weiterhin auf profitables Wachstum und die langfristige Stärkung unserer Ertragskraft.»

Ausblick

Die VP Bank rechnet im zweiten Halbjahr mit einer Normalisierung der saisonal begünstigten Netto-Neugeldzuflüsse. Gleichzeitig fällt die Geschäftsentwicklung erfahrungsgemäss im zweiten Halbjahr schwächer aus. Das geopolitische Umfeld, das anhaltend tiefe Zinsniveau und Währungseinflüsse werden die Marktbedingungen weiterhin prägen. Dank starker Kapitalisierung, komfortabler Liquidität und fokussierter strategischer Ausrichtung sieht sich die VP Bank jedoch gut positioniert, stabile Erträge zu erzielen und langfristigen Mehrwert für Kundinnen und Kunden sowie Aktionärinnen und Aktionäre zu schaffen.

Die ausführliche Ergebnispräsentation erfolgt am 25. August 2026 um 9.30 Uhr.

Die Medienmitteilung und weitere Unterlagen sind unter <https://www.vpbank.com/de/investor-relations/finanzinformationen> verfügbar.

Kontakt für Medien:

Daniela Jenni
T +423 235 65 22
media@vpbank.com

Kontakt für Investoren:

Michèle Schnyder
T +423 235 65 22
investor.relations@vpbank.com

Unternehmenskalender:

Veröffentlichung Jahresergebnis
Generalversammlung

2. März 2027
30. April 2027

Facts & Figures VP Bank Gruppe

Die VP Bank AG wurde 1956 gegründet und gehört mit rund 1'000 Mitarbeitenden zu den grössten Banken Liechtensteins. Sie ist international an den Standorten Vaduz, Zürich, Luxemburg, Singapur und Road Town vertreten. Zu ihren Kernkompetenzen gehört die Entwicklung von massgeschneiderten Finanzlösungen für Intermediäre und Privatpersonen. Ausserdem verfügt die Gruppe über ein internationales Fondskompetenzzentrum. Per 30. Juni 2026 lagen die betreuten Kundenvermögen der VP Bank Gruppe bei CHF 57.1 Mrd. Die VP Bank ist an der Schweizer Börse SIX kotiert und hat von Moody's ein «A1» Emittentenrating und ein «Aa2» Einlagenrating erhalten.